



Verein Kultur im Rex, Spitalstrasse 1, 8330 Pfäffikon

Jahresbericht 2008/2009



Vereinsvorstand:
Präsident: Marc Holland
Kassierin: Silvia Küttel
Fremdvermietung: Heidi Staub
Vertretung Filmgruppe: Fritz Landolt
Vertretung Theatergruppe: Sonja Goetz

Arbeitsgruppen:
Film: Fritz Landolt
Theater: Meta Wehrlin/Sonja Goetz
Kindertheater: Viola Schlosser/Mona Grimm
Tea Time: Walter Müller
Kino Open: Thomas Lüthi

Redaktion:
Fritz Landolt

Oktober 2009

1. Bericht des Präsidenten

Es liegt wieder eine intensive Saison hinter uns. Unser hochstehendes und ausgewogenes Programm bietet für jeden etwas und ist bei unserem Publikum sehr gut abgestützt.

Unsere verschiedenen Programmgruppen haben ihr Metier im Griff.

Auch unsere Mitgliederstruktur hat sich erweitert und es sind wieder einige neue Gesichter im Rexteam dazugekommen. Jedes neue Aktivmitglied bringt frischen Wind ins Rex und baut somit an der Zukunft des Vereins.

Ich bin nun seit fünf Jahren Präsident und hatte an der letzten GV die Frage gestellt, ob fünf Jahre nicht genug sind. Es gibt zwei Gründe weshalb ich noch weiter machen will, sofern ich heute nicht abgewählt werde:

Die unmittelbare Zukunft des Rex steht in Frage. Dies war ja schon immer so, nur wird es doch etwas konkreter. So lange diese Frage nicht gelöst ist, bleibe ich gerne am Ruder.

Der Rückhalt im Dorf, der überraschende Applaus an der Gemeindeversammlung am 15. Juni 2009, mit der Zustimmung von weiteren vier Jahren Gemeindebeitrag und die tolle Atmosphäre im Rex motivieren mich für diese Aufgabe.

Am 09. Oktober 1984 wurde der Verein Kultur im Rex gegründet. Dieses Jubiläum werden wir auch am 03./04. November 2009 würdig feiern.

Ob wir oder unsere nachfolgenden Rexlerinnen und Rexler in 25 Jahren das 50. Jahr feiern können, liegt an uns und der Pfäffiker Bevölkerung. Eine Zukunft an einem anderen Ort als unser ehrwürdiges Rex war lange Zeit undenkbar, doch mittlerweile konnte mit dem Kesselhaus eine sehr gute Alternative gefunden werden. Aber es ist ein langer Weg dorthin. Es müssen einige Hürden übersprungen und intern auch noch viele Diskussionen geführt werden. Ich möchte auf diesem Wege auch der Arbeitsgruppe Rex im Kesselhaus für ihren zukünftigen Einsatz danken.

Die nächste Saison hat begonnen und die Ziele sind klar:

Qualität und

Freude an unserem kulturellen Beitrag.

was zu zufriedenen Gästen nach allen unseren Veranstaltungen führt...

...und dies wiederum ist für uns der schönste Dank !

Vielen Dank für eure wertvolle Mitarbeit!!

Marc Holland

2. Bericht der Filmgruppe

Studiofilme am Dienstag und Mittwoch

Dem allgemeinen Besucher-Rückgang in den Schweizer Kinos während der Berichtsperiode konnten auch wir uns nicht entziehen. Wir präsentierten total 43 Filme, welche durchschnittlich von 91 Gästen besucht wurden. Bis auf zwei Filme während der Weihnachtfeiertage spielten wir jedes Programm zwei Mal. Im Vorjahr verzeichneten wir pro Film noch durchschnittlich 99 BesucherInnen.

Unsere erfolgreichsten Filme waren

Bienvenue chez les Ch'tis mit total 343 BesucherInnen

Slumdog Millionaire mit total 195 BesucherInnen

Mamma Mia mit total 177 BesucherInnen

Leergut mit total 158 BesucherInnen

Am schlechtesten liefen *Gran Torino*, *Molière* und *Un autre homme*, welche knapp 40 Gäste anlockten, die sich erst noch auf zwei Vorstellungen verteilten.

Kinderfilme am Sonntag

Der Verlegung der Spielzeiten unseres sonntäglichen Kinderprogramms hat nicht allzu viel bewirkt. Mit durchschnittlich 28 Besuchern hielt sich der Erfolg dieses Angebots in bescheidenen Grenzen. Angesichts der Zahlen des 2. Halbjahres 2009 werden wir diese Sparte dann grundsätzlich überdenken.

7ab7 Kino

Das Jugendkino konnte erfreulicherweise als einzige Sparte einen Besucherzuwachs verzeichnen. Durchschnittlich genau 50 Jugendliche machten von diesem Angebot pro Vorstellung Gebrauch. Zu *Madagaskar 2* strömten 145 Gäste ins Rex, *Marley and Me* hingegen wollten nur 19 sehen.

Personelles

Die Filmgruppe (Esther, Marlies, Hansruedi, Thomas, Daniel, Fritz) hat sich anfangs des Berichtsjahres neu konstituiert und trifft sich ungefähr alle zwei Monate zur Filmwahl-Sitzung. Ich danke allen für das engagierte Mitmachen und die guten Diskussionen herzlich. Das Operateur-Team (Esther, Hansruedi, Daniel, Fritz) hat sich im Berichtsjahr nicht mehr verändert. Auch den Operateuren möchte ich an dieser Stelle herzlich für ihren grossen Einsatz danken. Und last but not least gilt mein herzlicher Dank auch allen RexlerInnen, welche an Kasse und Bar Woche für Woche dafür sorgen, dass sich unsere Gäste bei uns wohlfühlen.

Fritz Landolt

3. THEATER UND KONZERTE

Die vergangene Saison hat uns erneut weit über 1000 Besucher beschert. Das vielfältige Programm stellten wir wie folgt zusammen:

Cabarets Beckle Men und Les trois Suisses

Die indische Geschichte Srishti mit der Tänzerin Vijaia Rao

Der Zauberer und Erzähler Alex Porter

Lola Blau, Musical mit Liedern von Georg Kreisler

Das Musical der Swiss Musical Academy, Save our Show

Die Musikgruppe Tächa

Dodo Hug und Band

Improvisationstheater Anundpfirsich

Quintonic mit jungen Musikern aus Pfäffikon

Tarallucce, 5 Frauen spielen neapolitanische Volksmusik

Engelhörli Appenzell

In der Zusammenarbeit mit dem KulturSpass traten die beiden Kabarettisten *Joachim Rittmeyer* und *Rolf Schmid* auf.

Ein besonderer Leckerbissen war das Engelhörli Appenzell. Es zeigt sich, dass auch Freunde des Naturjodels und der Volksmusik den Weg ins Rex finden.

Wie immer geht unser spezieller Dank an die Helfer und Helferinnen von Bar, Technik und der Werbung für ihre tatkräftige Unterstützung bei den Veranstaltungen.

Seit einigen Monaten ist Claudia Ryter neu in unserem Team dabei. Wir freuen uns, endlich Verstärkung erhalten zu haben und heissen sie in der Gruppe Theater/Konzerte herzlich willkommen. Den Abend mit Esther Hasler hat sie bereits organisiert und weitere folgen.

Meta Wehrli und Sonja Goetz



4. Rückblick Kino Open 2009

Letztes Jahr ist mein Bericht über das Kino Open nicht so erfreulich ausgefallen. Wir haben zwar im 2008 einen Gewinn gemacht, aber für den investierten Aufwand eindeutig zu wenig. Vor dieser Ausgangslage haben wir uns drei Ziele gesteckt: Mehr Zuschauer, mehr Sponsoren, mehr Gewinn.

Am Kino Open 2009 haben wir alle drei Ziele erfüllt:

- Mit 6450 Besuchern haben wir einen neuen Zuschauerrekord erreicht. Mit der Erweiterung unserer Werbemassnahmen durch Radiowerbung hat sich unser Einzugsgebiet vergrössert und wir haben neue Zuschauer erreicht. Der letztes Abend („Slumdog Millionaire“) war mit 1000 Besuchern ausverkauft, zwei weitere Abende („Nachts im Museum 2“ und „Die Standesbeamtin“) wurden von über 900 Zuschauern besucht und zwei Abende (Australia, „Bienvenue chez les ch’tis“) erreichten über 800 Zuschauer.
- Auch die Anzahl der Sponsoren konnten wir erhöhen. Zum ersten Mal hatten wir vier Hauptsponsoren: Raiffeisenbank, Werbeagentur Stoz, Huber+Suhner sowie www.pfaeffiker.info. Wir haben durch unser neues Programm-Booklet mehr Möglichkeiten für Werbung geschaffen und haben mit 80 Werbedias auch sämtliche Dia-Plätze verkauft.
- Auch finanziell hat sich das Kino Open 2009 gelohnt. Obwohl wir mit dem Wetter mal wieder kein Glück hatten, resultiert ein Gewinn von rund 20'000.- für die Rex-Kasse.

Unserer VIP-Tische, die wir zum ersten Mal im Angebot hatten, waren sehr begehrt. Die beiden Tische waren bis auf eine Ausnahme jeden Abend ausgebucht und den Leuten hat es gefallen!

Das nächste Kino Open wird vom 9. bis am 17. Juli 2010 stattfinden. Das OK bleibt unverändert und wird durch Thomas Lüthi, Marc Holland und Hansruedi Büchi gebildet. Auch der Fussballclub ist wieder dabei. Obwohl Ernst und Dorli Alder ihren Rücktritt gegeben haben, wird der FC auch nächstes Jahr wieder für die Festwirtschaft sorgen.

Grosse Veränderungen sind für das nächste Jahr nicht geplant. Wir werden versuchen die Besucherzahlen zu halten. Bei fünf Abenden mit über 800 Zuschauern sind die WC-Anlagen am Seequai für die Frauen zu klein, dies müssen wir beheben.. Dem grösseren Einzugsgebiet werden wir auch im Vorverkauf Rechnung tragen und in Zukunft einen Ticket-Verkauf via Internet anbieten.

Thomas Lüthi

5. Literatur im Rex

Die Literaturabende im Januar waren wieder ein voller Erfolg. Heidi Demuth, Rosemarie Huggenberger, Nicole Morlet und Kö Hefti stellten wieder ein tolles Programm auf die Beine.

Im Durchschnitt besuchten 91 Literaturinteressierte die Lesungen.

Die Krönung war der bundesrätliche Besuch von Moritz Leuenberger. Dieser sehr interessante, spannende und unterhaltsame Abend schloss die Literaturtage ab. Die Lesungen sind auch finanziell ein Erfolg und werden auch in der laufenden Saison im gleichen Stil (ohne Bundesrat) weitergeführt.

Marc Holland

6. Tea Time

Zum Abschluss unserer fast 15-jährigen Bemühungen, das kulturelle Musikleben in Pfäffikon mitzugestalten, offerierten wir im Berichtsjahr drei Kammermusikkonzerte. Leider war, wie wir befürchteten, kein Grossaufmarsch an Zuhörern zu verzeichnen. Das Ende von ‚Tea Time Classic‘ verzögert sich nur noch um wenige Wochen. Dieser Name wurde übrigens vor genau zehn Jahren kreiert.

Der Abschluss der Veranstaltungsreihe findet mit einem gemeinsamen Auftritt der beiden Verantwortlichen statt. Am 1. November 2009 spielt Thomas Ineichen mit seinem Orchester ‚Le Corde Vive‘ Stücke von Felix Mendelssohn Bartholdy und begleitet damit meinen Vortrag über die Schweizerreise des Komponisten. Dazu laden wir möglichst viele Rexler herzlich ein.

Walter Müller

7. Kindertheater

Wir haben im Berichtsjahr drei Veranstaltungen – jeweils als Sonntags-Matinée – durchgeführt und erreichten damit total 319 Besucherinnen und Besucher. Mit über 100 Gästen pro Vorstellung und durchwegs glücklichen Kinderminen nachher dürfen wir von einem sehr erfolgreichen Jahr sprechen und danken allen, die mitgeholfen haben herzlich.

Viola Schlosser, Mona Grimm

8. Wissenschaft in Pfäffikon

Dank dem Wissenschaftsfonds und den vielfältigen Beziehungen von Hans Würgler konnten hochkarätige wissenschaftliche Vorträge ins Rex geholt werden. Über Erdbeben- zur Filmwissenschaft, über die Naturwissenschaft zur Theologie. Die Besucherzahlen lassen noch nicht hochjubeln, doch die Besucher waren von den Vorträgen begeistert. das Experiment wird weitergeführt.

Hans Würgler und Marc Holland

9. Fremdvermietung

Vergangen sind Wochen, Monate, ein ganzes Jahr
schnell vergeht die Zeit, ja – es ist wahr.

Wir machen Bilanz und unsere Erfolgsrechnung
es besteht kein Zweifel – denn Silvia macht die Buchhaltung.

Die Fremdvermietung war besser Jahre zuvor
ich weiss nicht, vielleicht liegt's an der Rezession ?

Mein Budget 8'000 habe ich knapp erreicht
nächstes Jahr wird es besser, ich hoffe, vielleicht....

Ich hoffe, dass das kommende Jahr uns glücklich macht
doch ihr wisst, es liegt nicht alles in unserer Macht !

Eine gute Zusammenarbeit, das wünsche ich mir
sage an alle ein Dankeschön – jetzt und hier.

Heidi Staub

10. Finanzen

Der Jahresabschluss (Bilanz und Erfolgsrechnung) - erstellt von unserer bewährten Kassiererin Silvia Küttel - wurde von den Rechnungsrevisoren Dominique Kastner und Fritz Landolt geprüft, genehmigt und an der GV vom 28. September 2009 herzlich verdankt.

Erfolgsrechnung 1.8.2008 - 31.7.2009

Ertrag	Saldo in CHF
Eintritte	98.882
Mitgliederbeiträge	17.580
Waren-Verkauf	19.131
Fremdvermietung	9.666
Zinsen	792
KinoOpen-Ertrag	149.524
Diverser Ertrag	5.082
Gemeindebeitrag	37.363
Total Ertrag	338.020

Aufwand	Saldo in CHF
Filmmieten	18.439
Wareneinkauf	10.009
Gagen	47.697
Veranstaltungsnebenkosten	6.581
Portokosten	9.077
KinoOpen-Aufwand	129.195
Räumlichkeiten	41.100
Versicherungen	2.983
Gebühren/Abgaben	4.545
Verwaltungsaufwand	7.607
Werbung	34.820
Abschreibung	1.820
Interne Umbuchungen	-1.118
Total Aufwand	312.755

Gewinn	25.265
---------------	---------------

Bilanz per 31.7.2009

Aktiven	
Konten	Saldo 31.7.09
Kasse	1.536
Postkonto	126.807
Bankkonto SZO	13.397
Bankkonto Raiffeisen	41.568
Kassenobligation 4Jahre SZO	30.000
Transferkonto	0
Total Liquide Mittel	213.308
Debitoren	15.419
Gutscheine fremde	60
Verrechnungssteuer	0
Total Forderungen	15.479
Warenbestand	800
Gebinde	400
Total Vorräte	1.200
Transitorische Aktiven	8.634
Aktive Rechnungsabgrenzung	8.634
Total Umlaufvermögen	238.621
Einrichtungen/Geräte	1.820
Mobililiar	
Total Anlagevermögen	1.820
Total Aktiven	240.441

Passiven	
Konten	Saldo 31.7.09
Kreditoren	34.378
Wissenschaftsfonds	382
Gutscheine Rex	2.360
Film-Zeitschriften	0
Transitorische Passiven	11.718
Fremdkapital kurzfristig	48.838
Rückstellungen	49.673
Fremdkapital langfristig	49.673
Eigenmittel	116.665
Freie Reserve	0
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0
Jahresgewinn/Jahresverlust	25.265
Eigenkapital	141.930
Total Passiven	240.441